

„Umzug“ der Platanen vom Rathausvorplatz

07 Okt 2021





Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung haben nun endgültig das Rathaus Baesweiler in der Mariastraße verlassen, sodass der Abriss des Altbaus und der Um- und Neubau zur BürgerMitteBaesweiler beginnen können.

Rund um das Rathaus stehen bzw. standen mehrere stadtbildprägende Bäume. Im Zuge der Planung der BürgerMitteBaesweiler wurde geprüft, welche Bäume erhalten werden können. Während dies für die Bäume im Bereich des Mitarbeiterparkplatzes möglich ist, müssen im Bereich der Aachener Straße und der Mariastraße mehrere Bäume für die Umsetzung des Neubaus weichen. Diese Eingriffe sind leider zwingend erforderlich.

Da die Verwaltung sich der ökologischen, monetären und ideellen Bedeutung des Baumbestands im Innenstadtbereich bewusst ist, wurde ein Sachverständiger für Baumschutz hinzugezogen, der den Bestand und die Möglichkeiten des Baumerhalts umfassend geprüft hat.

Fünf Bäume im Bereich der Parkplätze, die, wie oben erwähnt, erhalten werden können, wurden durch einen angemessenen sachgerechten Schnitt vorbereitet und durch geeignete Sicherungsmaßnahmen während der Bauzeit geschützt.

Bei einigen weiteren Bäumen ist leider weder ein Erhalt am Standort möglich, noch eine Verpflanzung aus gutachtlicher Sicht sinnvoll und wirtschaftlich. Ökologisch vergleichbare Bäume (Blattwerk, Alter) sind hier zu geringeren Kosten als Pflanzware in Baumschulen erhältlich.

Die sieben Dachplatanen an der Mariastraße haben dagegen aufgrund ihres Alters und Entwicklungsgrades einen hohen monetären Wert und sind in dieser Größe nur schwer erhältlich. Außerdem haben sie darüber hinaus einen hohen ökologischen und stadtklimatischen Wert und - aufgrund des Standorts direkt vor dem bisherigen Rathaus - einen hohen Stellenwert bei den Bürgerinnen und Bürgern.

In einem intensiven Suchprozess wurden drei Standorte im Stadtgebiet ausfindig gemacht, die der

Funktion und Bedeutung der Bäume gerecht werden. Drei der Platanen werden zukünftig die vorhandenen Schirmplatanen auf dem Reyplatz ergänzen und zusätzlichen Schatten im westlichen Platzbereich und am Rand der Parkplätze schaffen. Zwei Platanen werden die Nordostseite des Vorplatzes der Evangelischen Friedenskirche an der Grabenstraße einfassen. Zwei weitere Platanen werden einen Picknickplatz südlich des Roten Hauses im CarlAlexanderPark, der im Zuge des Regionalen Wirtschaftsförderungsprogramms (RWP) gemeinsam mit der StädteRegion Aachen geplant ist, mit Schatten versorgen und zum Verweilen einladen.

Deutschlandweit gibt es nur wenige Firmen, die über entsprechende Fahrzeuge zur Großbaumbepflanzung verfügen bzw. sich derer bedienen können. Daher wurden Angebote zur Verpflanzung der Platanen bei den entsprechenden Firmen eingeholt und abschließend der Auftrag vergeben.

Bürgermeister Pierre Froesch und Technische Dezernentin Iris Tomczak-Pestel freuen sich, die sieben ökologisch wertvollen Dachplatanen auf diese Weise für den Innenstadtbereich erhalten zu können.

Größere Bäume mit viel Blattwerk sind gerade im Innenstadtbereich wichtig, da sie für Abkühlung und Schatten sorgen und sommerliche Überwärmungen in der bebauten Ortsmitte reduzieren.